

Magdeburg

Mobileres Portal

[25.04.2019] Immer häufiger wird die Website Magdeburgs über mobile Endgeräte abgerufen. Die Stadt hat ihr Portal deshalb nicht nur mit einem neuen Design versehen. Am Handy leicht zu bedienende Buttons sollen den virtuellen Besuch ebenfalls optimieren.

Grafisch runderneuert zeigt sich Magdeburg im Internet. Wie die Landeshauptstadt von Sachsen-Anhalt mitteilt, ist nicht nur ein einheitliches Farbklima in den Unterportalen und der Navigation umgesetzt worden. Auch Boxenstrukturen und die farbliche Abgrenzung einzelner Inhaltsbereiche würden die Übersichtlichkeit erhöhen. So sollen etwa aktuelle Meldungen durch die Boxenstrukturen besser lesbar sein. Ein Megamenü biete eine Übersicht über mehrere Navigationsebenen. Großflächigere Headerbilder mit Links zu aktuellen und häufig gesuchten Themen sowie die grafisch überarbeitete Suchfunktion sollen den Schnelleinstieg erleichtern. Die oft schwierig zu bedienenden Widgets und Links zu häufig gesuchten Serviceleistungen wie Terminreservierungen, Stellenmarkt und Online-Services wurden durch präsent positionierte, ansprechende und am Handy leicht zu bedienende Icons ersetzt. Zahlreiche Fotos und Videos zu touristischen und kommunalpolitischen Themen machten Magdeburg zudem virtuell erlebbar. Ein besonderes Augenmerk sei auf die Verbesserung der Bürgerfreundlichkeit gelegt worden. Serviceleistungen im Portal Bürger und Stadt sind über drei Suchfunktionen auffindbar: über Behördenleistungen, den Behördenwegweiser und über häufig gesuchte Themen. Zudem wurde die Unternavigation Leben in Magdeburg mit wichtigen Informationen aus den Bereichen Kinder, Jugend und Familie, Gesundheit und Soziales sowie Wohnen und Umwelt prägnanter platziert. Auch dieses Angebot wird durch leicht bedienbare Icons ergänzt. Darüber hinaus können Telefonnummern direkt über die Internet-Seite angewählt werden. Auch sind alle sozialen Netzwerke, auf denen die Stadt Magdeburg vertreten ist, über die Website erreichbar.

In nächster Zeit soll ein neues, auf OpenStreetMap basiertes Kartenmodul das Magdeburger Online-Angebot erweitern, kündigt die Landeshauptstadt an. Kartenausschnitte zu speziellen Angeboten, etwa die Standorte von Wahllokalen, Routen von Stadtführungen, Sehenswürdigkeiten oder Kinderspielplätze und Verlegeorte von Stolpersteinen sollen dann, verbunden mit Bildern und Zusatzinformationen, direkt auf den Themenseiten ohne den Umweg über den offiziellen Stadtplan erreichbar sein.

Jährlich greifen nach Angaben der Stadt mehr als zwei Millionen Nutzer auf das Internet-Angebot Magdeburgs zu Themen wie Bürgerservice, aktuelle Meldungen, Touristinformation und Veranstaltungsangebote zurück. Über 60 Prozent nutzten dafür ein mobiles Endgerät.

(ve)

Stichwörter: CMS | Portale, Magdeburg